

Ich sage Altersdiskriminierung bei Versicherungen den Kampf an!

Mein großer Erfolg bei der Abschaffung der Altersdiskriminierung bei Kreditvergaben hat bewiesen, dass es wichtig ist, sich gegen ungerechtfertigte Benachteiligung zu wehren und dass wir diese Missstände auch nachhaltig bekämpfen können. Altersdiskriminierung darf in unserer Gesellschaft keinen Platz haben und wir dürfen sie nicht hinnehmen!

Auch wenn dieser Erfolg ein großer Etappensieg ist, **der Kampf gegen Altersdiskriminierung ist ein Marathon**. Ich setze mich auch weiterhin gegen alle Formen der Altersdiskriminierung ein. Jüngst habe ich in der [Presse](#) mein nächstes Etappenziel ausgerufen: **Die Abschaffung der Altersdiskriminierung bei Versicherungen!**

Ich erhalte zu diesem Thema fast täglich Zuschriften von Seniorinnen und Senioren. Würde ich diese Fälle nicht persönlich lesen, ich könnte Sie kaum glauben. Ich frage mich:

- **WARUM** werden die Prämien für Autoversicherungen ab einem gewissen Alter – oft – 65 – trotz Unfallfreiheit um bis zu 50 Prozent erhöht?
- **WARUM** wird eine Unfallversicherung zum 70. Geburtstag einseitig von der Versicherungsgesellschaft gekündigt und **WARUM** ist die als Ersatz angebotene Versicherung viel teurer?
- **WARUM** werden Versicherungsnehmer ab einem gewissen Alter dazu gezwungen, höhere Prämien zu zahlen, wenn sie keine empfindliche Reduktion der Versicherungssumme in Kauf nehmen wollen?

Es ist inakzeptabel, dass Versicherungen dann gekündigt werden, wenn die Wahrscheinlichkeit höher ist, dass die Versicherungsnehmer eine Leistung in Anspruch nehmen – und das, nachdem sie oft jahrzehntelang einbezahlt haben! **Eine Versicherung soll die Versicherten schützen, nicht die Versicherung selbst!**

Das haben auch Gerichtsurteile bestätigt. Versicherungsunternehmen umgehen diese Urteile jedoch einfach, indem sie diskriminierende Klauseln ins Kleingedruckte schreiben. Das zeigt deutlich, wie gering das Interesse an Veränderung ist. Dementsprechend haben bisherige Gespräche mit dem Versicherungsverband auch zu keinem allgemeinen Umdenken geführt.

Mei Ziel ist daher klar: **Wie bei Bankgeschäften will ich Altersdiskriminierung bei Versicherungen einen Riegel verschieben!** Das bedeutet:

- **Keine Kündigung** einer Versicherung aufgrund des Alters.
- **Keine erhöhten Prämien** aufgrund des Alters.

Ich werde mich dazu rasch mit **Justizministerin Alma Zadic** als zuständige Ministerin in Verbindung setzen. **Zusätzlich werde ich das Thema in den Österreichischen Seniorenrat tragen**. Der Kampf gegen Altersdiskriminierung bei Versicherungsverträgen ist bereits Teil unseres Leitantrages und ich werde mich für eine verstärkte, gemeinsame Vorgehensweise dagegen einsetzen.

Schildern Sie mir Ihre Erfahrungen mit Altersdiskriminierung und unterstützen Sie damit mein Engagement.

Jede einzelne Meldung ist wichtig und stärkt meine Verhandlungsposition für Verbesserungen zugunsten der älteren Generation. Daher rufe ich Sie auf: **Wenn Sie Erfahrungen mit Altersdiskriminierung bei Versicherungen – oder in anderen Lebensbereichen – gemacht haben, teilen Sie mir diese unter bundesorg@seniorenbund.at mit!**

Ihre Zuschriften sind mir eine große Stütze und wo es möglich ist, vermittele ich und setze mich für eine Lösung ein.